



Stand: Juni 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Schulwegplan VS Ohlsdorf



www.auva.at

www.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit ein besonderes Problemfeld dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Gemeinde Ohlsdorf entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule Ohlsdorf genannten Problemereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer! Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut. Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt.

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. -Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Autos und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss. Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehungen,

Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet. Immer am Gehsteigrand stehen bleiben. Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben.

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Vorwort

Die Sicherheit unserer Kinder ist uns eines der größten Anliegen in unserer Gemeinde. Für jene Kinder, die obwohl sie mit dem Auto zur Schule gebracht werden, trotzdem ein kurzes Stück zu Fuß gehen möchten, wurde dieser Schulwegplan erstellt. Dieser Plan beinhaltet „Elternhaltstellen“, an denen Sie, liebe Eltern, Ihr Kind gefahrlos aussteigen lassen können. Von diesen Haltestellen führt dann der Weg direkt zur Schule oder zur Schulwegpolizei. Es würde uns freuen, wenn unser Bestreben, Ihrem Kind einen Anreiz zur Bewegung zu bieten, angenommen würde.

Gemeinde Ohlsdorf

Schule

Liebe Eltern!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass es aufgrund des „Bring-“ und „Abholverkehrs“ durch Eltern zu einem starken Verkehrsaufkommen im Schulumfeld kommt. Wir bitten Sie daher, Ihr Kind nicht unmittelbar vor dem Zugang zur Schule aussteigen zu lassen! Es wurden 2 Elternhaltstellen eingerichtet. Die Position der Elternhaltstellen entnehmen Sie bitte dem Schulwegplan. Wir bitten Sie, Ihr Kind dort aussteigen zu lassen und gegebenenfalls nach dem Unterricht auch dort wieder abzuholen. Seien Sie auch bei den Elternhaltstellen ganz besonders sorgsam bei Park- und Wendemanövern! Grundsätzlich empfehlen wir, Ihr Kind möglichst zu Fuß zur Schule kommen zu lassen.

1



Elternhaltstelle bei der Mittelschule:

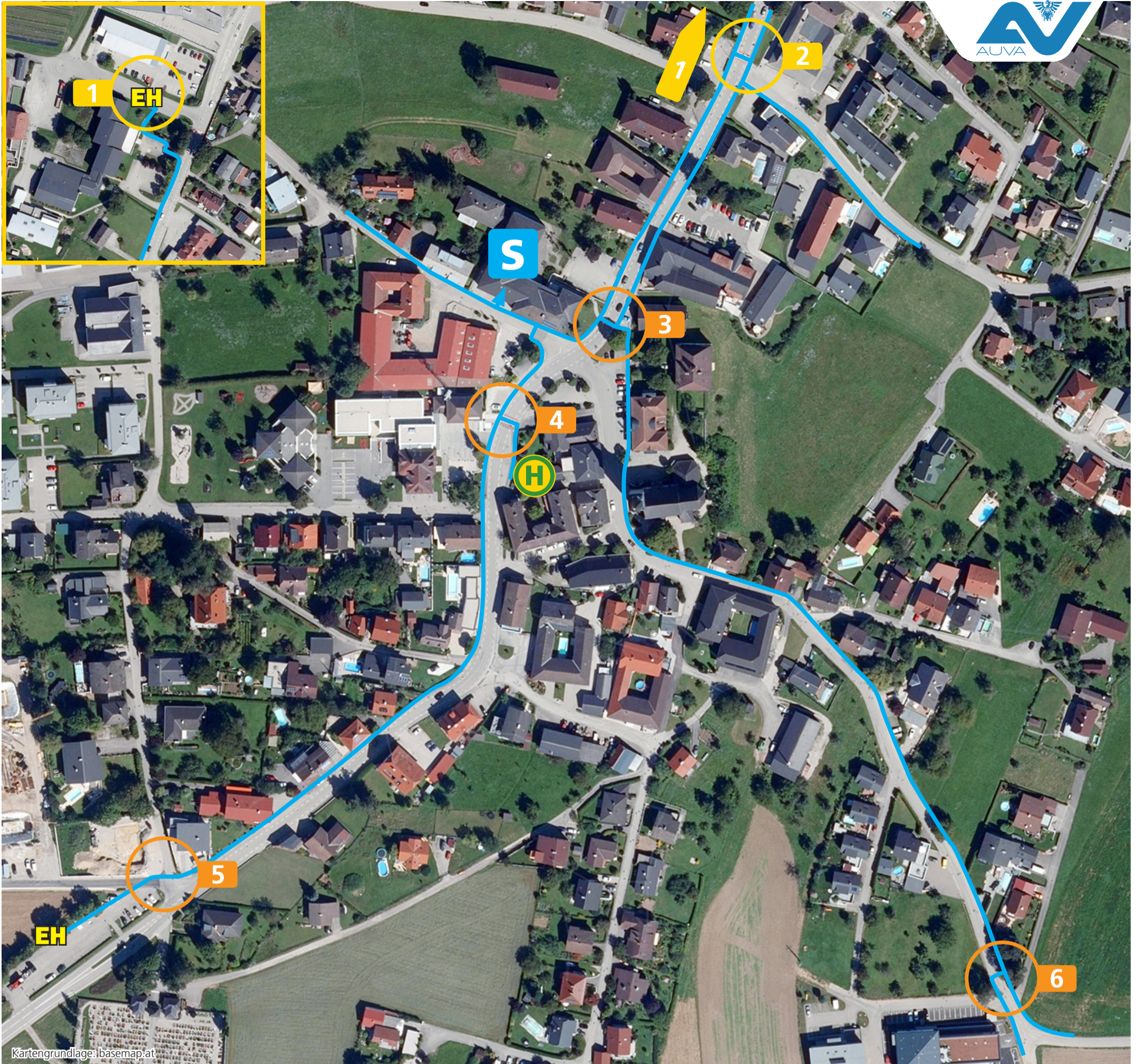
Der Parkplatz bei der Mittelschule dient als Elternhaltstelle, von der aus du auf der rechten Seite der Hauptstraße entlang schnell und sicher zur Volksschule gehen kannst. Achte beim Ein- und Aussteigen auf parkende Autos! Wenn ihr Rücklicht leuchtet, so wollen diese Autos ausfahren. Bleibe am besten stehen, falls dich die FahrerIn bzw. der Fahrer nicht gut sehen kann!

2



Zebrastreifen Höhe Hauptstraße 32:

An jedem Zebrastreifen gelten folgende Regeln: Bleibe am Gehsteig stehen und schaue in alle Richtungen! Quere erst, wenn die Straße frei ist oder die Fahrzeuge für dich angehalten haben! Achte hier vor dem Queren der Straße auch auf Fahrzeuge in der Sportplatzstraße und Forsthausstraße! Niemals überraschend und ohne zu schauen auf die Fahrbahn treten!



Kartengrundlage: basemap.at

S Schule
 empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:
Vorsicht
 erhöhte Vorsicht
Gefahr! Querung vermeiden!

Stelle ausserhalb der Karte

EH Elternhaltestelle
 Haltestelle



Zebrastrreifen Hauptstraße:
 An der Hauptstraße befindet sich auf Höhe der Volksschule ein Zebrastrreifen, der am Morgen von „Elternlotsinnen bzw. Elternlotsen“ gesichert wird. Wenn keine Lotsinnen oder Lotsen da sind, vergewissere dich zuerst, dass weder von links noch von rechts ein Fahrzeug kommt oder alle Fahrzeuge stehen geblieben sind! Erst dann darfst du den Zebrastrreifen queren!



Zebrastrreifen Hauptstr./Gemeindeamt:
 An der Hauptstraße befindet sich auf Höhe des Gemeindeamtes ein Zebrastrreifen. Er befindet sich in einer Kurve, sodass die Sicht etwas eingeschränkt ist. Außerdem sind die Fahrzeuge hier manchmal etwas schneller unterwegs. Achte vor dem Queren der Straße gut auf den Verkehr und gehe erst los, wenn du sicher bist, dass kein Auto kommt oder alle angehalten haben!



Elternhaltestelle Parkplatz Friedhof:
 Wenn du von der Elternhaltestelle Parkplatz Friedhof zur Schule gehst, sei bei der Queren der Maxwaldstraße besonders aufmerksam: Es kann sein, dass abbiegende Fahrzeuge dich nicht sehen. Überquere die Straße nur, wenn du dir sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt oder alle Fahrzeuge angehalten haben!



Hochbaustraße Kreuzung Erlenweg - Unterthalham:
 An dieser Kreuzung fahren die Fahrzeuge oft mit hoher Geschwindigkeit. Achte beim Queren der Hochbaustraße deshalb besonders gut auf sich nähernde Fahrzeuge und gehe nur über die Straße, wenn du dir sicher bist, dass kein Fahrzeug kommt oder dass alle Fahrzeuge stehen geblieben sind!